



Foto: Gerhard Hagen/arturimages

MAGNET

Kunst am Bau

Wie Meerestiere im Tiefseeaquarium ziehen die Schwimmer an riesigen Bullaugen vorbei. Das neue Seebad im Lido am Südtiroler Kalterersee ist eine Attraktion für Sommergäste – aber auch für Architektur Fotografen wie Gerhard Hagen, der unser Bild aufgenommen hat. Zusammen mit 13 Kollegen stellt er seine Arbeiten in der gläsernen Galerie des Wissenschaftsparks Gelsenkirchen aus. **Arturimages** heißt die Schau, die von der gleichnamigen Bildagentur präsentiert wird und mit mehr als 100 Exponaten eine Weltreise durch die Baukultur antritt. Fotografien von herausragender Qualität führen den Betrachter zu den Art-déco-Hochhäusern nach Moskau, zu Peter Eisenmans Stelenfeld nach Berlin, der Zürcher rechtswissenschaftlichen Bibliothek von Santiago Calatrava oder Helmut Jahns Flughafen in Bangkok. Wie technische Konstruktionen des Arbeits- und Freizeitbereichs unwirtliche Stadtlanschaften in Kunstwerke verwandeln können – das schildert die Ausstellung in einer höchst eigenwilligen Bildsprache. **CS**

»arturimages – Positionen zur Architekturfotografie« läuft vom 21. August bis zum 9. November und ist täglich kostenfrei zu besichtigen: Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen, Tel. 0209/167 10 00, www.wipage.de



© Gerhard Hagen/arturimages

Kunst am Bau

Eine Weltreise in Bildern durch die Baukultur

Wie Meerestiere im Tiefseeaquarium ziehen die Schwimmer an riesigen Bullaugen vorbei. Das neue Seebad im Lido am Südtiroler Kalterersee ist eine Attraktion für Sommergäste – aber auch für Architekturfotografen wie Gerhard Hagen, der unser Bild aufgenommen hat. Zusammen mit 13 Kollegen stellt er seine Arbeiten in der gläsernen Galerie des Wissenschaftsparks Gelsenkirchen aus. **Arturimages** heißt die Schau, die von der gleichnamigen Bildagentur präsentiert wird und mit mehr als 100 Exponaten eine Weltreise durch die Baukultur antritt. Fotografien von herausragender Qualität führen den Betrachter zu den Art-déco-Hochhäusern nach Moskau, zu Peter Eisenmans Stelenfeld nach Berlin, der Zürcher rechtswissenschaftlichen Bibliothek von Santiago Calatrava oder Helmut Jahns Flughafen in Bangkok. Wie technische Konstruktionen des Arbeits- und Freizeitbereichs unwirtliche Stadtlandschaften in Kunstwerke verwandeln können – das schildert die Ausstellung in einer höchst eigenwilligen Bildsprache. CS

»arturimages – Positionen zur Architekturfotografie« läuft vom 21. August bis zum 9. November und ist täglich kostenfrei zu besichtigen: Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen, Tel. 0209/1671000, www.wipage.de

© ZEIT ONLINE 2.9.2008 - 17:13 Uhr

▲ Vorschau ausblenden

KOMMENTIEREN
 FEHLER MELDEN



Ein Angebot aus dem Medienhaus Lensing

NOKIA

Zeig uns deinen Lieblingsplatz und teile ihn anderen mit.

Ruhr Nachrichten.de

Donnerstag, 21. August 2008

Meine RuhrNachrichten.de

Benutzer

Registrieren | Neu hier? | Passwort vergessen

Nachrichten Lokales Bilder & Videos Abo & Shop Anzeigen Suche

Startseite | NRW | Politik | Sport | Fußball | Sporttabellen | **Kultur** | Wirtschaft | Aus aller Welt | Wetter |

Tolle Kurven: Architektur fotografie in Gelsenkirchen

Von Bernd Aulich am 20. August 2008 17:41 Uhr

GELSENKIRCHEN Im geübten Blick auf die Faszinationskraft zeitgenössischer Architektur sind die 88 Fotografen der Agentur "artur" unübertroffen. Und da Revier-Fotograf Peter Liedtke ohnehin meint, "dass Fotografie eine Kunstform ist, die ins Ruhrgebiet gehört", hat er mit einer Jury 14 dieser Spezialisten ausgewählt und sie zu einer betörend schönen Ausstellung eingeladen.

<- Bild 1 von 2 ->

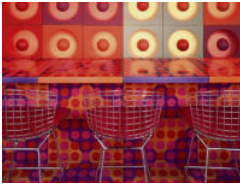


Majestätischer Klassizismus: Noch ohne Gemälde, gleich nach der Restaurierung hat Reinhard Görner die Alte Nationalgalerie in Berlin abgelichtet. Foto: Görner/arturimages

Im Gelsenkirchener Wissenschaftspark sieht man nun elegante Kurven neben scharfen Kanten, ein faszinierendes Zusammenspiel von Natur und Architektur, den spannenden Kontrast zwischen Innen- und Außenraum und den Blick aus Räumen in die Landschaft, der zu den beliebtesten Sujets der Malerei zählt. Und das alles in einer Qualität, mit der die Fotografie unverhohlen sinnlichem Genuss auf hohem ästhetischem Niveau frönt.

105 grandiose Aufnahmen

Jede der insgesamt 105 Aufnahmen ist eine bestechend gelungene Inszenierung. Und nicht nur der Moderne wird hier gehuldigt. Grandios, wie Klaus Frahm, einer der Agenturgründer, den Lichteinfall durch die Kuppel des Pantheons in Rom einfängt. Wie Reinhard Görner dem majestätischen Klassizismus der Berliner Museumsinsel huldigt.



Die Kantine des Magazins "Der Spiegel". Foto: Grimmstein

Architektonische Weltreise

Bis zur Reportage reicht die architektonische Weltreise dieser Ausstellung mit Stationen in Toronto, Chicago, Melbourne, Bangkok oder Shanghai. Ein Albtraum spiegelt sich in Dieter Leisters Aufnahmen aus dem nordkoreanischen Pjöngjang. Geschmacklosen kommunistischen Zuckerbäcker-Kitsch zeigen Jochen Helles Fotos aus Moskau. Und der vor kurzem mit 100 Jahren verstorbene Heinrich

Heidersberger, ein Nestor der heutigen Architektur fotografie, erinnert an die verkannten Qualitäten der schnörkellos-klaaren Architektur der 1950er und 60er Jahre.

Aufnahmen aus dem Revier fehlen. Nicht mal die Schalcker Arena ist vertreten. Aber die ist mit ihrer dürrfügen Butterdosen-Architektur der glanzvoll abgelichteten Münchner Allianz-Arena nicht annähernd ebenbürtig.

Gelsenkirchener Wissenschaftspark: "arturimages - Positionen zur Architektur fotografie", Munscheidstraße 14, bis 9.11., täglich 8-18 Uhr. Eröffnet wird die Ausstellung am Donnerstag (21.8.) um 18 Uhr durch einen Vortrag des Ruhr.2010-Direktors Prof. Karl-Heinz Petzinka.

Mehr aus dem Ressort Kultur



Michael Fassbender will mit Tarantino drehen

Der deutsche Schauspieler Michael Fassbender («300», «Angel - Ein Leben wie im Traum») soll für Hollywood-Regisseur Quentin Tarantino vor die Kamera treten. mehr...



Ladenhüter: Tokio-Hotel-Bushäuschen nicht verkauft

Ein Buswartehäuschen aus Loitsche, dem Heimatort der Kultband Tokio Hotel in Sachsen-Anhalt, hat sich als Ladenhüter entpuppt. Nun soll es - in Einzelteile zersägt - noch einmal zum Kauf angeboten werden. mehr...



Wahre Romanze soll «Titanic»-Film inspiriert haben

Eine wahre Liebesgeschichte auf dem Unglücksschiff «Titanic» soll den gleichnamigen Kinohit mit Leonardo DiCaprio und Kate Winslet inspiriert haben. mehr...

Schlagwörter

Literatur
Film
Musik
USA
Wissenschaft
Kunst
Belletristik
Leute
Neuerscheinungen
Rezensionen

Wissenschaft

Demokratie unter Affen: Makaken achten die Mehrheit

Makaken treffen viele Entscheidungen «demokratisch». Das haben französische Forscher erstmals bei zwei Gruppen dieser Affengattung nachgewiesen. mehr...

Schlack dank braunem Fett: «Fettschalter» entdeckt

London (dpa) US-Forscher haben zwei «Fettschalter» entdeckt, die über die Art des Fettgewebes entscheiden. Säugetiere verfügen über verschiedene Fettzellen, die unterschiedlichen Ursprungs sind und im Körper völlig verschiedene Aufgaben wahrnehmen. mehr...

Deutsche leiden regelmäßig unter Kopfschmerzen

Mehr als die Hälfte aller Menschen in Deutschland leidet regelmäßig unter Kopfschmerzen. Knapp 40 Prozent der Erwachsenen kämpfen immer wieder mit sogenannten Spannungskopfschmerzen, teilte das Forum Schmerz am Mittwoch in Berlin mit. mehr...

- > Forscher prüfen Alter von Saurierfährten
- > Uhus markieren Revier mit Kot und Federn
- > Eisdecke am Nordpol schmilzt kräftig

Kopfraining mit Oliver Geisselhart



Vergesslich? Schluss damit: Am 30. September holen wir den Gedächtnistrainer Oliver Geisselhart nach Dortmund. Karten und Kopfraining bekommen Sie hier.

Zeitung spenden und Reise gewinnen



Gewinnen Sie mit den Ruhr Nachrichten eine 10-tägige Kreuzfahrt entlang der Küsten von England, Schottland und Südkandinavien.

Nashorn-Bildband



Der Bildband zum Sammeln: Mehrere hundert Fotos der geflügelten Dortmunder Nashörner. Hier bestellen!

Aktion



Der BVB kommt in die Schule! In der "Schwarzgelben Stunde" ist "Borussia" Unterrichtsfach und ihr seid 90 Minuten lang ganz nah dabei!

Leser werben Leser



Sie empfehlen uns Ihren Freunden und Bekannten - wir bedanken uns bei Ihnen mit einer aus über 450 Prämien für jeden neuen Abonnenten!

Startseite | Nachrichten | Lokales | Bilder & Videos | RSS | Abo & Shop | Anzeigen | Kontakt | Hilfe | Impressum

Weitere Angebote aus dem Medienhaus Lensing:
MünsterscheZeitung.de | DorstenerZeitung.de | HalternerZeitung.de
GrevenerZeitung.de | EmsdettenerVolkszeitung | MünsterlandZeitung.de

bildsprachen und architektur WZ

Wie der Mensch die Natur umbaut

Das zeigt jetzt eine Ausstellung im Wissenschaftspark. Fotografie und Architektur stehen dabei im Mittelpunkt. 100 Bilder von 14 international renommierten Fotografen

Eine Lichtquelle. Rund, sonnig, fokussierend. Umgeben wird sie von rauchig-vagen Strukturen. Eine Taschenlampe? Ein Fixstern? Eine Leuchtimpuls? Monumental oder winzig? Es handelt sich um ein Detail des römischen Pantheons, dieser historischen Heldengedenkstätte von gigantischen Ausmaßen. Doch das Bild wurde jetzt aufgenommen. Urheber ist Klaus Frahm (Hamburg). Es ist eines der herausragenden Beispiele von „arturimages“, den „Positionen zur Architektur fotografie“.

Der Wissenschaftspark und Kurator Peter Liedtke haben sich vorgenommen, die Glasarkade zum Mittelpunkt der Fotografie im Ruhrgebiet zu machen. „bild.sprachen“ nennt Liedtke, selbst ein Fotograf der ersten Garnitur, diese

kühne Ausstellungsreihe.

Nun also widmet sich „bild.sprachen“ der gebauten menschlichen Umwelt: Häuser, Plätze, Museen, Kirchen, Denkmäler, Wolkenkratzer, Rolltreppen, Kantinen, Flughäfen/Terminals, Türme, Banken, Einkaufstempel, Expo, Standpunkte in einer Landschaft - die Massierung von Fluchten und Perspektiven, von Ausschnitten und Sehachsen, von Fassaden und Interieurs, von (Licht-)Spielen zwischen Innen und Außen. 100 Bilder von 14 international renommierten Fotografen dokumentieren ein waches Interesse an diesen Beispielen, die entweder Lebensqualität spiegeln oder zumindest baulich-soziale Fragen stellen. Auch dies sei erlaubt.

Die internationale Essener Agentur „arturimages“ (Zu-



Bildsprachen: Wie Baukunst in Fotografie eingeht, zeigt jetzt der Wissenschaftspark. Foto: WAZ, Thomas Schild

sammenziehung von Architektur und Images/Bilder) will den Reichtum der alten und neuen Bauten, der architektonischen Intelligenz von damals und heute unterstreichen. Das ist gelungen.

Beteiligt sind an dieser Schau: Klaus Frahm (Hamburg), Monika Nikolic (Kassel), Reinhard Görner (Berlin), Bernadette Grimmelstein (Hamburg), Karin Hessmann (Dortmund), Christian Eblenkamp (Rietberg), Heiner Leiskamp (Hamburg), Rainer Rehfeld (Köln), Gerhard Hagen (Bamberg), Tomas Riehle (Köln), Jochen Helle (Dortmund), Wolfram Janzer (Stuttgart), Rainer Viertelböck (Gauting), Dieter Leistner (Würzburg). Diese Architektur-Ausstellung setzt Maßstäbe. (Munscheidstraße, bis 9.11; geöffnet tgl. 8-18 Uhr) **HJL**



Wie der Mensch die Natur umbaut

Fotos und Architektur kommen im
Wissenschaftspark zusammen. Seite 4

ZOLLVEREIN / AUSGABE JULI 2008

ARCHITEKTUR VON NORD-KOREA BIS MELBOURNE

Bild.sprachen präsentiert den Blick von 14 Fotografen auf Architektur

Vom Museum für Contemporary Arts in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch bestimmten Architektur in Nord-Korea: ein Architektur Erlebnis der besonderen Art verspricht der Wissenschaftspark Gelsenkirchen. Ab dem 22. August 2008 wird hier die Ausstellung „arturimages – Positionen zur Architektur fotografie“ präsentiert.

In der 300 Meter langen Glasarkade des 1995 mit dem Deutschen Architekturpreis ausgezeichneten Gebäudes zeigt die internationale Agentur für Architektur fotografie „arturimages“ mit Sitz auf Zollverein eine Auswahl aus ihrem mittlerweile mit über 200.000 Fotografien bestückten Fundus. Im Rahmen des Projekts „bild.sprachen – Fotografie im Wissenschaftspark“ hat eine Jury dazu 105 Bilder von 14 Fotografen zu einem facettenreichen Panoptikum internationaler Architektur zusammengestellt.

Die Eröffnung der Ausstellung, die von der THS TreuHandStelle GmbH, Gelsenkirchen, unterstützt wird, findet statt am Donnerstag, 21. August 2008, um 18.00 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 9. November 2008 täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt zur Eröffnung wie für die Ausstellung ist frei.

Veranstaltung: arturimages – Positionen zur Architektur fotografie

Termin: 21.08. bis 9.11.2008

Öffnungszeiten: 8.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Wissenschaftspark

Munscheidstraße 14

45886 Gelsenkirchen

Links:

www.bildsprachen.de

www.arturimages.com

www.wipage.de

[<< zurück](#)



KULTUR IN KÜRZE

Fotografie über Architekturen

Die Ausstellungsreihe „bild.sprachen“ im Wissenschaftspark an der Munscheidstraße bereitet eine neue Schau vor. Am 21. August, 18 Uhr, wird die Präsentation zum Thema „Architekturfotografie“ eröffnet. Die Ausstellung „arturimages - Positionen zur Architekturfotografie“ war bisher in Melbourne, Berlin und Nord-Korea zu sehen. Hinter dem Projekt steht die internationale Agentur „arturimages“ aus Essen. 105 Bilder wurden von einer Jury für diese aktuelle Übersicht ausgewählt. 14 Fotografen sind daran beteiligt. Dazu zählen Monika Nikolic (Kassel), Reinhard Görner (Berlin), Klaus Frahm (Hamburg), Bernadette Grimmenstein (Hamburg), Karin Hessmann (Dortmund) und Rainer Rehfeld (Köln) u.a. Nach dieser Ausstellung kündigt „bild.sprachen“ die erste Messe für angewandte Fotografie an: am 21. und 22. November im Wissenschaftspark (Glasarkade). Messe-Unterlagen können ab sofort angefordert werden: ☎ 167-1020 (Julia Köppen).

bild.sprachen präsentiert den Blick von 14 Fotografen auf Interieurs und Bauwerke von Nord-Korea bis Melbourne

Ausstellung mit 105 Fotografien vom 22. August bis 9. November 2008 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Vom Museum für Contemporary Arts in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea: ein Architekturereignis der besonderen Art verspricht der Wissenschaftspark Gelsenkirchen. Ab dem 22. August 2008 wird hier die Ausstellung „arturimages - Positionen zur Architektur Fotografie“ präsentiert. In der 300 Meter langen Glasarkade des mit dem Deutschen Architekturpreis ausgezeichneten Gebäudes (1995) zeigt die Internationale Agentur für Architektur Fotografie „arturimages“ aus Essen eine Auswahl aus ihrem mittlerweile mit über 200.000 Fotografien bestückten Fundus. Im Rahmen des Projekts „bild.sprachen - Fotografie im Wissenschaftspark“ hat eine Jury dazu 105 Bilder von 14 Fotografinnen und Fotografen zu einem facettenreichen Panoptikum internationaler Architektur zusammengestellt.

Zwölf Werke von Klaus Frahm, Hamburg, spannen den Bogen zwischen bedeutenden europäischen Bauwerken von der Antike bis in die Neuzeit - vom Pantheon in Rom über den Deutschen Pavillon in Barcelona bis zu Eisenmans Stelenfeld, dem „Denkmal für die ermordeten Juden Europas“, in Berlin. Die Fotografien von Monika Nikolic, Kassel, gewähren Einblicke in eine Bibliothek von Santiago Calatrava. Die alten Museen auf der Museumsinsel in Berlin stehen im Fokus von Reinhard Görner, Berlin.



[vergrößern](#)

Zwei Großformate von Bernadette Grimmenstein, Hamburg, setzen die von Verner Panton gestaltete Kantine im Spiegel-Verlagshaus Hamburg und das grüne Treppenhaus vom alten Landtag Dresden in Szene. Auch Karin Hessmann, Dortmund, und Christian Eblenkamp, Rietberg, lenken die Blicke der Besucher in das Innere von Bauwerken: auf stimmungsvolle Interieurs beziehungsweise interessante Details. Moderne Prestigeobjekte, nämlich vier Rolltreppen in großen Einkaufszentren, und rätselhafte Modellaufnahmen stehen dagegen im Mittelpunkt der ausgewählten Fotografien von Heiner Leiska, Hamburg. Rainer Rehfeld, Köln, hat Perspektiven, die sich beim Bau eines Hochregallagers ergaben, fotografisch festgehalten. Und architektonisch inszenierte Ausblicke in die Landschaft sind Gegenstand der ausgewählten fotografischen Betrachtungen von Gerhard Hagen, Bamberg. Zudem bietet die Ausstellung den Besuchern eine kleine Weltreise in Sachen Architektur: Vom Vitra Konferenzpavillon in Weil am Rhein über den Schweizer Pavillon auf der EXPO 2000 bis zum Mies van der Rohe-Hochhaus in Toronto reicht die Spanne moderner Architektur Fotografie, die Tomas Riehle, Köln, in zwölf Einzelbildern aufzeigt. Von Jochen Helle, Dortmund, sind Art-Deco-Hochhäuser aus Shanghai und Moskau zu sehen. Das Australian Centre for Contemporary Arts, ACCA, wird mit Aufnahmen von Wolfram Janzer, Stuttgart, ins Bild gesetzt; der Suvarnabhumi Airport, Bangkok, von Rainer Viertelböck, Gauting, portraitiert. Auch einige der seltenen westlichen Einblicke in die nordkoreanische Hauptstadt Pjöngjang wird es in Gelsenkirchen zu sehen geben: sie stammen von Dieter Leistner, Würzburg, der zu den wenigen zählt, die dort überhaupt in jüngster Zeit fotografieren durften.



[vergrößern](#)

Die Eröffnung der Ausstellung, die von der THS TreuHandStelle GmbH, Gelsenkirchen, unterstützt wird, findet statt am Donnerstag, 21. August 2008, um 18.00 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 9. November 2008 täglich, auch sonn- und feiertags von 8 bis 18 Uhr, im Wissenschaftspark, Munscheidstraße 14, Gelsenkirchen, geöffnet. Der Eintritt ist zur Eröffnung wie für die Ausstellung frei.

„bild.sprachen 08“, die erste Messe für angewandte Fotografie im Wissenschaftspark Gelsenkirchen, findet am 21./22. November 2008 statt.

Interessierte Aussteller können die Ausstellerunterlagen ab sofort anfordern beim Projektbüro „bild.sprachen“, Frau Julia Köppen, Telefon 0209.167-1020.

Hintergrundinformationen

arturimages

Die Bildagentur arturimages wurde 1996 von den Architektur Fotografen Klaus Frahm, Roland Halbe, Karin Heßmann, Heiner Leiska und Tomas Riehle gegründet, später kamen Dieter Leistner und Christian Richters als Gesellschafter dazu. arturimages vertreibt Bildrechte an Fotografien von über 80 Fotografen zum Thema Architektur. Aufgenommen in das Archiv der Agentur werden nur Bilder mit herausragender Qualität: Mittlerweile sind über 200.000 Motive katalogisiert und über 50.000 für Bildnutzer online abrufbar. Der Schwerpunkt von arturimages liegt dabei auf der modernen Architektur, aber man findet auch das Taj Mahal, das Colosseum und den Eiffelturm wie auch die kunsthistorisch bedeutsame Kirche in Südengland oder die Skyline von Chicago. Die Agentur hat ihren Sitz in Essen auf Zollverein. Internet: www.arturimages.com

bild.sprachen - Fotografie im Wissenschaftspark

Das im April 2008 gestartete Projekt „bild.sprachen - Fotografie im Wissenschaftspark“ soll den Markt für angewandte Fotografie im Ruhrgebiet besser erschließen. Mit dem Projekt wird der Wissenschaftspark zur Plattform für angewandte Fotografie an der Schnittstelle zwischen Kunst und Design. Zentrale Veranstaltung ist die Fotomesse „bild.sprachen 08“ am 21. / 22. November 2008, die professionelle Bildnutzer und Bildmacher zusammenbringt. Internet: www.bildsprachen.de

Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Der Wissenschaftspark Gelsenkirchen, 1995 auf dem Gelände eines ehemaligen Gusstahlwerks gegründet, ist ein Symbol für den Strukturwandel im Ruhrgebiet. Seine Architektur (Kisselack + Partner, Deutscher Architekturpreis

Symbol für den Strukturwandel im Ruhrgebiet. Seine Architektur (Kiessier + Partner, Deutscher Architekturpreis 1995) wurde mehrfach ausgezeichnet. Hinter der 300 Meter langen Glasfassade, die für Ausstellungen, Messen und Kongresse genutzt wird, arbeiten Unternehmen, Forschungs- und Transfereinrichtungen in den Bereichen Zukunftsenergien, Gesundheitswirtschaft und Informationstechnologie. Internet: www.wipage.de

14.07.2008

Verantwortl. im SdPR. ist GELSEN-NET




Public Beta Version 2.1

Willkommen Gast	Was ist dieRuhr.de?	Anmeldung	Inhalt erstellen	Kontaktieren	Neue Beiträge	Einloggen
---------------------------------	-------------------------------------	---------------------------	----------------------------------	------------------------------	-------------------------------	---------------------------

arturimages - Positionen zur Architekturfotografie

Verfasst von bild.sprachen am 11 Juli, 2008 - 11:57.



Robert

Bosch Krankenhaus, Stuttgart (Foto(c): Tomas Riehle)

Start: 21.08.2008 - 18:00 Uhr

Ende: 09.11.2008 - 18:00 Uhr

bild.sprachen präsentiert den Blick von 14 Fotografen auf Interieurs und Bauwerke von Nord-Korea bis Melbourne

Ausstellung mit 105 Fotografien vom 22. August bis 9. November 2008 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Vom Museum für Contemporary Arts in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea: ein Architekturerebnis der besonderen Art verspricht der Wissenschaftspark Gelsenkirchen. Ab dem 22. August 2008 wird hier die Ausstellung „arturimages – Positionen zur Architekturfotografie“ präsentiert. In der 300 Meter langen Glasarkade des mit dem Deutschen Architekturpreis ausgezeichneten Gebäudes (1995) zeigt die Internationale Agentur für Architekturfotografie „arturimages“ aus Essen eine Auswahl aus ihrem mittlerweile mit über 200.000 Fotografien bestückten Fundus. Im Rahmen des Projekts „bild.sprachen – Fotografie im Wissenschaftspark“ hat eine Jury dazu 105 Bilder von 14 Fotografinnen und Fotografen zu einem facettenreichen Panoptikum internationaler Architektur zusammengestellt.

Zwölf Werke von Klaus Frahm, Hamburg, spannen den Bogen zwischen bedeutenden europäischen Bauwerken von der Antike bis in die Neuzeit – vom Pantheon in Rom über den Deutschen Pavillon in Barcelona bis zu Eisenmans Stelenfeld , dem“Denkmal für die ermordeten Juden Europas“, in Berlin. Die Fotografien von Monika Nikolic, Kassel, gewähren Einblicke in eine Bibliothek von Santiago Calatrava. Die alten Museen auf der Museumsinsel in Berlin stehen im Fokus von Reinhard Görner, Berlin.Zwei Großformate von Bernadette Grimmenstein, Hamburg, setzen die von Verner Panton gestaltete Kantine im Spiegel-Verlagshaus Hamburg und das grüne Treppenhaus vom alten Landtag Dresden in Szene. Auch Karin Hessmann, Dortmund, und Christian Eblenkamp, Rietberg, lenken die Blicke der Besucher in das Innere von Bauwerken: auf stimmungsvolle Interieurs beziehungsweise interessante Details. Moderne Prestigeobjekte, nämlich vier Rolltreppen in großen Einkaufszentren, und rätselhafte Modellaufnahmen stehen dagegen im Mittelpunkt der ausgewählten Fotografien von Heiner Leiska, Hamburg. Rainer Rehfeld, Köln, hat Perspektiven, die sich beim Bau eines Hochregallagers ergaben, fotografisch festgehalten. Und architektonisch inszenierte Ausblicke in die Landschaft sind Gegenstand der ausgewählten fotografischen Betrachtungen von Gerhard Hagen, Bamberg. Zudem bietet die Ausstellung den Besuchern eine kleine Weltreise in Sachen Architektur: Vom Vitra Konferenzpavillion in Weil am Rhein über den Schweizer Pavillion auf der EXPO 2000 bis zum Mies van der Rohe-Hochhaus in Toronto reicht die Spanne moderner Architekturfotografie, die Tomas Riehle, Köln, in zwölf Einzelbildern aufzeigt.Von Jochen Helle, Dortmund, sind Art-Deco-Hochhäuser aus Shanghai und Moskau zu sehen. Das Australian Centre for Contemporary Arts, ACCA, wird mit Aufnahmen von Wolfram Janzer, Stuttgart, ins Bild gesetzt; der Suvarnabhumi Airport, Bangkok, von Rainer Viertelböck, Gauting, portraitiert. Auch einige der seltenen westlichen Einblicke in die nordkoreanische Hauptstadt Pjöngjang wird es in Gelsenkirchen zu sehen geben: sie stammen von Dieter Leistner, Würzburg, der zu den wenigen zählt, die dort überhaupt in jüngster Zeit fotografieren durften.

Die Eröffnung der Ausstellung, die von der THS TreuHandStelle GmbH, Gelsenkirchen, unterstützt wird, findet statt am Donnerstag, 21. August 2008, um 18.00 Uhr. Die Ausstellung ist bis zum 9. November 2008 täglich, auch sonn- und feiertags von 8 bis 18 Uhr,im Wissenschaftspark, Munscheidstraße 14, Gelsenkirchen, geöffnet. Der Eintritt ist zur Eröffnung wie für die Ausstellung frei.



[Home](#) | [Abo-Shop & Service](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)

[Branchennews](#) | [VISUELL](#) | [VISUELL ServiceGuide](#) | [Bildagenturen](#) | [PIAG BookShop](#) | [PIAG Verzeichnisse](#)

VISUELL aktuell

Jolie-Pitt: Poker um Baby-Fotos

(sh) Die ersten Aufnahmen von Vivienne Marcheline und ihres Bruders Knox Leon, der multi-millionen Dollar-Babys der Hollywood-Schauspieler Angelina Jolie und Brad Pitt, erzielen nicht nur Rekordsummen auf dem Pressemarkt, nein, sie ziehen auch gleich die entsprechenden Klagen der Medien nach sich.

Angeblich haben das People magazine (USA) und Hello! (UK) bis zu zehn Millionen Dollar für die jeweiligen Exklusivrechte bezahlt, ärgerlich nur, dass einige Baby-Bilder bereits im Web veröffentlicht waren, lange bevor die Druckerpressen zu rotieren begannen. Das riecht nach Ärger!

Mehr weiss [Bild](#), noch mehr der britische [Guardian](#)



Relaunch: Wildlife feiert den Fünfzehnten

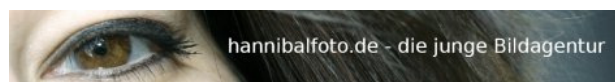
(sh) Unter das Motto "Die ganze Vielfalt der Natur" stellt die Hamburger Bild und Textagentur Wildlife ihren neuen Webauftritt www.wildlifebild.com. Die Agentur der Mertiny's feiert so ihren fünfzehnjährigen Geburtstag.

Motor Presse Stuttgart verkauft sechs Magazin-Titel

(sh) Um sich gänzlich aus dem Bereich Consumer Electronics und Telekommunikation zurück zu ziehen, verkauft die Motor Presse Stuttgart ihre Titel Color Foto, Connect, Audio, video, stereoplay und autohifi an die [WEKA Gruppe](#), Kissing.

Die Magazine sollen weitergeführt werden, auch "einem Großteil der 78 Mitarbeiter werde eine Weiterbeschäftigung angeboten", so WEKA.

Das Kartellamt muss noch zustimmen, da der Käufer bereits mit 17 Fachverlagen in Deutschland, der Schweiz, Österreich, Frankreich und den Niederlanden zu den großen Medienunternehmen für Fachkommunikation zählt. Der Konzernumsatz liegt bei rund 240 Mio. Euro, insgesamt beschäftigt sind 1.340 Mitarbeiter.



Ausstellung: Positionen zur Architekturfotografie

(sh) Im Rahmen des Projekts „bild.sprachen Fotografie im Wissenschaftspark“ Gelsenkirchen zeigt arturimages den Blick von 14 seiner Fotografen auf Interieurs und Bauwerke von Nord-Korea bis Melbourne.

Die Ausstellung mit 105 Fotografien läuft vom 22. August bis 9. November 2008. Auch der Rahmen stimmt: Die 300 Meter lange Glasarkade des Ausstellungsraumes wurde selbst 1995 mit dem Deutschen Architekturpreis ausgezeichnet.

www.bildsprachen.de , www.wipage.de , www.arturimages.com

ANZEIGE: Mauritius sucht Mitarbeiter für Art Department und Vertrieb

mauritus images GmbH ist eine der bedeutendsten inhabergeführten Bildagenturen in Europa. Sie vertritt über 700 freie Fotografen und arbeitet mit mehr als 50 weltweit renommierten Partneragenturen zusammen. Der Focus des digitalen Bildbestands liegt auf europäischer Bildsprache. Mit zahlreichen Innovationen konnte sich die Bildagentur im Laufe der Jahre einen breit aufgestellten Kundenkreis erschließen.

Wir suchen kurzfristig eine/n **Bildredakteur/in** für unser Art Department und wir suchen kurzfristig eine/n **Key Account Manager/in** für die Abteilung Vertrieb.



VISUELL aktuell gratis abonnieren

Tragen Sie hier Ihre E-Mail Adresse ein. Sie erhalten in Kürze einen Link zu einer Seite, auf der Sie sich für den Newsletter **anmelden** oder **abmelden** können.

Portfolio: laif Agentur für Photos & R...



- Anzeige -



News an die Redaktion senden

Hier nehmen Sie Kontakt mit der Redaktion von VISUELL, VISUELL International und den Branchennews auf. [hier>>](#)

VISUELL abonnieren

Lernen Sie VISUELL mit unserem Testabo kennen oder entscheiden Sie sich gleich für ein Jahresabonnement. [hier>>](#)

- Anzeige -



VISUELL Print-Archiv

Hier finden Sie die letzten Ausgaben von VISUELL. [hier>>](#)

Aktuelle Mediadaten anfordern

Um die aktuellen Mediadaten von VISUELL, VISUELL International und PIAG.de zu erhalten, klicken Sie bitte [hier>>](#)

Suche

fotoware
FOTOSTATION

Bilder professionell verwalten

Aktionsangebot:
475,- Euro statt 582,- Euro

AUSSCHREIBUNGEN
WETTBEWERBE
PREISE

SIEGERFOTOS
.COM



Branchenkalender 2009
Änderungen/Neueinträge
HIER bis zum 15.8.

Menü

Home

Nachrichten

Produkte

Termin Übersicht

Foto der Woche

Kleinanzeigen

Anzeigentarife

Anzeigen aufgeben

digit!

Ausstellungen

Recht

Reparaturen

Links

Kontakt

Verlagsinformationen

Abonnements

Impressum

RSS Feed 2.0

E.O PP INFO

Home

Hasselblad H3DII-31 DSLR für 9.995 € (zzgl. MwSt.)
Jetzt bis zum 31.8.2008 einsteigen ...

photokina 2008
Die Zuk

Positionen zur Architekturfotografie

04.08.2008

Vom Museum für Contemporary Arts in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea: Ein **Architekturlebnis** der **besonderen Art** verspricht der **Wissenschaftspark Gelsenkirchen**. Ab dem 22. August 2008 wird hier die Ausstellung „**arturimages – Positionen zur Architekturfotografie**“ präsentiert.



© Klaus Frahm, Pantheon, Rom

In der 300 Meter langen **Glasarkade** des mit dem Deutschen Architekturpreis ausgezeichneten Gebäudes (1995) zeigt die Internationale Agentur für Architekturfotografie „arturimages“ aus Essen eine Auswahl aus ihrem mittlerweile mit über 200.000 Fotografien bestückten Fundus. Im Rahmen des Projekts „**bild.sprachen – Fotografie im Wissenschaftspark**“ hat eine Jury dazu 105 Bilder von 14 Fotografinnen und Fotografen zu einem facettenreichen Panoptikum internationaler Architektur zusammengestellt.

Suche

Suchtext eingeben

Anzeigenschluss :
für die Ausgabe No. 17-08
06.08.2008 | 12.00 Uhr

Erscheinungsdatum:
Ausgabe No. 17-08:
14.08.2008



© 2008 PHOTO PRESSE



© Tomas Riehle, Robert Bosch Krankenhaus, Stuttgart

Die **Eröffnung** der Ausstellung, die von der THS TreuHandStelle GmbH, Gelsenkirchen, unterstützt wird, findet statt am Donnerstag, **21. August 2008**, um 18 Uhr. Die Ausstellung ist bis **zum 9. November 2008** täglich, auch sonn- und feiertags von 8 bis 18 Uhr, im Wissenschaftspark, Munscheidstraße 14, Gelsenkirchen, geöffnet. Der Eintritt ist zur Eröffnung wie für die Ausstellung frei.

[**Zurück**]

- Deutscher Werkbund NW
- Profil
- Nachrichten**
- Veranstaltungen
- 100 Jahre Werkbund
- Geschichte
- Akademie
- Publikationen
- Registrierung
- Kontakt
- Index

NACHRICHTEN + MITTEILUNGEN



NEUE AUSSTELLUNGEN VON JOCHEM AHMANN dwb

01. - 30.09.2008 | Recklinghausen | Stellwerk Grullbad West
FLIEGENPLAGE
Eine Inszenierung im "Ausguck"

14.09. - 01.11.2008 | Bochum | Galerie Neunter Stein
KATZENGOLD - EINE ANTWORT AUF DAS ECHTE UND WAHRE
Eröffnung am Sonntag, den 14.09.2008 ab 17:00 Uhr

[weitere Informationen folgen in Kürze...](#)



ARTURIMAGES - POSITIONEN ZUR ARCHITEKTURFOTOGRAFIE

22.08 - 09.11.2008 | Gelsenkirchen | Wissenschaftspark

bild.sprachen präsentiert den Blick von 14 Fotografen auf Interieurs und Bauwerke von Nord-Korea bis Melbourne - Ausstellung mit 105 Fotografien im Wissenschaftspark Gelsenkirchen

[weitere Informationen](#)



AUSLOBUNG RHEINPREIS 2008

Es ist nun 20 Jahre her, seit das rheinkolleg am 16. Oktober 1988 als Projekt des

- Deutscher Werkbund NW
- Profil
- Nachrichten**
- Veranstaltungen
- 100 Jahre Werkbund
- Geschichte
- Akademie
- Publikationen
- Registrierung
- Kontakt
- Index

ARTURI MAGES
POSITIONEN ZUR ARCHITEKTURFOTOGRAFIE

22. August – 9. November 2008 | Wissenschaftspark Gelsenkirchen
| Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen

In der Ausstellung werden exemplarisch für das Profil der Bildagentur arturimages Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt. Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monika Nikolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertlböck gezeigt.



Foto: Tomas Riehle dwb

Die Ausstellung zeigt thematisch sehr unterschiedliche Bilder, die Aufnahmeorte verteilen sich über die ganze Welt: von Australien über Europa, von China bis Nord-Korea fanden die Fotografen ihre Motive. Das inhaltliche Spektrum reicht dabei vom Australian Centre for Contemporary Art in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea, vom Denkmal der ermordeten Juden Europas bis zu einem Hochregallager im Aufbau, von den Art-Deco-Hochhäusern in Moskau bis zum Suvarnabhumi Airport in Bangkok und von Interieurdetails bis zu Rolltreppenensembles in Einkaufszentren.

So unterschiedlich wie die dargestellten Gebäude sind auch die Bildsprachen der Fotografen, die die besonderen Qualitäten der Gebäude gerade durch ihre subjektiven Sichten hervorheben und kommunizierbar machen. Damit prägen sie unsere Wahrnehmung der gebauten Leben- Freizeit- und Arbeitswelt, öffnen unsere Augen für Unbekanntes und fördern unseren Blick für Baukultur.

Die Ausstellung wurde kuratiert von Tomas Riehle dwb.

Die Bildagentur arturimages wurde 1996 von den Architekturfotografen Klaus Frahm, Roland Halbe

ARTURI IMAGES

POSITIONEN ZUR ARCHITEKTURFOTOGRAFIE

22. August – 9. November 2008 | Wissenschaftspark Gelsenkirchen
| Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen

In der Ausstellung werden exemplarisch für das Profil der Bildagentur arturimages Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt. Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monika Nikolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertböck gezeigt.



Foto: Tomas Riehle dwb

Die Ausstellung zeigt thematisch sehr unterschiedliche Bilder, die Aufnahmeorte verteilen sich über die ganze Welt: von Australien über Europa, von China bis Nord-Korea fanden die Fotografen ihre Motive. Das inhaltliche Spektrum reicht dabei vom Australian Centre for Contemporary Art in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea, vom Denkmal der ermordeten Juden Europas bis zu einem Hochregallager im Aufbau, von den Art-Deco-Hochhäusern in Moskau bis zum Suvarnabhumi Airport in Bangkok und von Interieurdetails bis zu Rolltreppensembles in Einkaufszentren.

So unterschiedlich wie die dargestellten Gebäude sind auch die Bildsprachen der Fotografen, die die besonderen Qualitäten der Gebäude gerade durch ihre subjektiven Sichten hervorheben und kommunizierbar machen. Damit prägen sie unsere Wahrnehmung der gebauten Leben- Freizeit- und Arbeitswelt, öffnen unsere Augen für Unbekanntes und fördern unseren Blick für Baukultur.

Die Ausstellung wurde kuratiert von Tomas Riehle dwb.

Die Bildagentur arturimages wurde 1996 von den Architekturfotografen Klaus Frahm, Roland Halbe, Karin Heßmann, Heiner Leiska und Tomas Riehle gegründet, später kamen Dieter Leistner und Christian Richters als Gesellschafter dazu. arturimages vertreibt Bildrechte an Fotografien von über 80 Fotografen zum Thema Architektur. Zusammen mit den spezialisierten Partneragenturen in Krefeld, London, Mailand und Paris werden Bilder von über 200 Architekturfotografen präsentiert.

Aufgenommen in das Archiv der Agentur werden nur Bilder mit herausragender Qualität. Seit 2005 hat arturimages auch die Exklusivrechte am architekturfotografischen Werk von Heinrich Heidersberger übernommen.

Die Agentur hat ihren Sitz in Essen auf Zollverein.

Weitere Informationen im Internet: www.arturimages.com

[Lesezeichen](#) [Druckversion](#) [nach oben](#)

Letzte Änderung dieser Seite: 16.07.2008 08:16 Uhr.

© 2008 Deutscher Werkbund NW



19.08.2008

Münster (Westf.)
wird in kürze Bekannt gegeben

>> nach oben

19.08.2008

Düsseldorf
Haus der Architekten

19.08.2008

Kassel
KAZ im Kuba



20.08.2008

Siegen
Siegerlandhalle

20.08.2008 bis 31.08.2008

Kassel
KAZ im Kuba



20.08.2008

Münster (Westf.)
ab SEHSTATION am Domplatz

22.08.2008 bis 09.11.2008

Gelsenkirchen
Wissenschaftspark Gelsenkirchen



22.08.2008

Münster (Westf.)
ab SEHSTATION am Domplatz



23.08.2008

Münster (Westf.)
ab SEHSTATION am Domplatz

26.08.2008

Osnabrück
Haus Der Jugend

27.08.2008

Rietberg
TBA

31.08.2008

Uhyst
am ehemaligen Pädagogium /
Dannenberghaus

Führung zu Orten der Stadtarchäologie

Eine Veranstaltung im Rahmen des Kampagne SEHEN LERNEN: Die Kampagne will die Öffentlichkeit für die gebaute Umwelt sensibilisier ... [\[mehr\]](#)

Freizeit. Architektur. NRW

Unsere Wahrnehmung von Architektur ist geprägt durch das Bild. Jede zweidimensionale Abbildung einer dreidimensionalen Wirklichei ... [\[mehr\]](#)

Moscheen in Deutschland. Fotografien von Wilfried Dechau

Als Ergänzung der Tagung "Moscheekonflikte" des Kulturwissenschaftlichen Institutes NRW fotografierte Wilfried Dechau zwei Monate ... [\[mehr\]](#)

Veranstaltung: Im Schatten der Ballungszentren? – Wohnen im ländlichen Raum

Eine Veranstaltung im Rahmen der Aktionsplattform „NRW wohnt“. Im Jahr 2008 leben weltweit zum ersten Mal mehr Menschen in der St ... [\[mehr\]](#)

Moscheen in Deutschland. Fotografien von Wilfried Dechau

Als Ergänzung der Tagung "Moscheekonflikte" des Kulturwissenschaftlichen Institutes NRW fotografierte Wilfried Dechau zwei Monate ... [\[mehr\]](#)

Führung: „Mit allen Sinnen SEHEN LERNEN“ - Sinnesführung über den Markt

Eine Veranstaltung im Rahmen des Kampagne SEHEN LERNEN: Die Kampagne will die Öffentlichkeit für die gebaute Umwelt sensibilisier ... [\[mehr\]](#)

Ausstellung: Arturimages - Positionen zur Architekturfotografie

Exemplarisch für das Profil der Bildagentur Arturimages werden Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt. Von einer unabhängigen Jury ... [\[mehr\]](#)

Stadtführung: Neues Bauen in der alten Stadt

Eine Veranstaltung im Rahmen des Kampagne SEHEN LERNEN: Die Kampagne will die Öffentlichkeit für die gebaute Umwelt sensibilisier ... [\[mehr\]](#)

Führung: „Mit allen Sinnen SEHEN LERNEN“ - Sinnesführung über den Markt

Eine Veranstaltung im Rahmen des Kampagne SEHEN LERNEN: Die Kampagne will die Öffentlichkeit für die gebaute Umwelt sensibilisier ... [\[mehr\]](#)

Forum: 3_PERSPEKTIVE aus dem Programm: PERSPEKTIVPLAN KONVERSION – Planungs- und Beteiligungsprozess 2008

Das Finale. Nach einer intensiven Ausarbeitungsphase präsentieren die Workshop-Teilnehmer gemeinsam mit den Experten "Städtebau" ... [\[mehr\]](#)

Fachtagung: Historische Stadt- und Ortskerne: Ein Platz für Gartenkunst und Landschaftskultur!?

Infos folgen in Kürze Veranstalter: Arbeitsgemeinschaft Historische Stadtkerne in NRW ... [\[mehr\]](#)

Spaziergang: warten und gehen - Beitrag zu „Über Tage“ | Kunstprojekte für das Lausitzer Seenland

Die Tour führt an Orte des Wartens. Performative Inszenierungen und temporäre Installationen entlang des Spaziergangs mit Bertram ... [\[mehr\]](#)

Infos zu Veranstaltungen in der Metropole Ruhr

Hier bieten wir Ihnen eine Auswahl an Veranstaltungen in der Region. Umfassende Veranstaltungskalender mit guten Suchfunktionen bieten z.B.

Kulturserver NRW

Kulturportal Ruhrgebiet

arturimages: Ausstellungseröffnung am 21. August 2008 im Wissenschaftspark Gelsenkirchen



Vom 22. August bis zum 9. November 2008 findet die Ausstellung "arturimages - Positionen zur Architekturfotografie" im Wissenschaftspark in Gelsenkirchen statt. Die Ausstellung ist täglich von 8:00 bis 18:00 geöffnet.

Exemplarisch für das Profil der Bildagentur **arturimages** werden Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt. Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monica Nicolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertlböck gezeigt. Die von Tomas Riehle kuratierte Ausstellung zeigt thematisch sehr unterschiedliche Bilder, die Aufnahmeorte verteilen sich über die ganze Welt: Von Australien über Europa, von China bis Nord-Korea fanden die Fotografen ihre Motive. Die Bildagentur **arturimages** wurde 1996 von den Architekturfotografen Klaus Frahm, Roland Halbe, Karin Heßmann, Heiner Leiska und Tomas Riehle gegründet und vertreibt Bildrechte an Fotografien von über 80 Fotografen zum Thema Architektur. Ihren Sitz hat die Agentur auf Zollverein in Essen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.bildsprachen.de

Odyssee – Kulturen der Welt vom 30.7. bis 16.8.2008



Das Roadfestival Odyssee – Kulturen der Welt setzt in diesem Sommer seinen Akzent auf den afrikanischen Kontinent. Nach der Musik der Einwanderer aus Ost- und Südeuropa stellt es erstmalig aktuelle Musikentwicklungen aus verschiedenen Teilen Afrikas vor. Unter dem Motto Fluchtpunkt Europa im Fokus: Nigeria, Burkina Faso und Algerien mit sehr unterschiedlichen Klangfarben und Traditionen. Im Bewusstsein der jeweils eigenen Kultur kreieren die drei sehr unterschiedlichen Gruppen überraschende neue Sounds und zeugen von einem lebendigen, innovativen schwarzen Kontinent, der in Bewegung ist und etwas zu sagen hat.

Veranstaltungen:

Suche Los

Ruhrgebiet ▾

Ausstellung
ARTURIMAGES - POSITIONEN ZUR ARCHITEKTURFOTOGRAFIE


Wissenschaftspark Rheinelbe, Gelsenkirchen, Fr, 03.10.

WERTUNG SO WIRD'S

User: 0 0  abstimmen

Topp Flopp

Bild.sprachen präsentiert den Blick von 14 Fotografen auf Interieurs und Bauwerke von Nord-Korea bis Melbourne - Ausstellung mit 105 Fotografien.

Luftbildaufnahmen + mehr
 Hochwertige Bilder aus der Luft per Hochstativ oder Fluggerät
 Google-Anzeigen

Bei MySpace posten! + Share / Save 

KONZERT
 NIGHTLIFE
 KULTUR

Bühne Ausstellung
 Klassik Literatur
 Kunst

WEITERE

Alles auswählen nur **PRINZ TIPP**

Auswahl aufheben

Heute Diese Woche
 Morgen Nächste Woche
 Freitag Alle ▾

Samstag Los

Events nach Location ▾

[» Event melden](#)

PARTYS & KONZERTE

Kommentare aus der PRINZ-Community

- 

von: **baader**
 zu: **Semele**
 Das ist ja gerade ein komischer Trend: Überall werden Händel-Opern...**mehr**
- 

von: **komo1102**
 zu: **Semele**
 Hallo liebe Opern- und Barockfreunde, Semele in Essen ist ein...**mehr**
- 

von: **Honk**
 zu: **Aufstieg und Fall der Stadt Mahagony**
 Der Fliegende Holländer war ein echter Aufreger, nicht weil er...**mehr**

Restaurant Tipps
 Top Restaurants mit Empfehlung von König Pilsener finden sie hier!
www.koenig.de/Restaurant_Finder

Events in Gelsenkirchen
 Sichern Sie sich jetzt Tickets für Veranstaltungen in Gelsenkirchen
www.eventim.de

Architekturfotografie
 Architektur, Produktfotografie etc. Eventfotografie u. Fotobearbeitung
www.runde.eu

Produkt-/ Werbefotografie
 Europas größte Fotostudiogruppe
 Wohnen/Interieur/People/Stills/Food
www.vogelsaenger.de/vogelsaenger

 Google-Anzeigen

PHOTOpresse
-> Ausstellungen, PLZ 4

GELSENKIRCHEN

Wissenschaftspark
Munscheidstr. 14,
Tel. 0209 167-1248,
tägl. 8-18 Uhr, 22.8. bis 9.11.,
„bild.sprachen“ präsentiert
den Blick von 14 Fotografen
auf Interieurs und Bauwerke
von Nord-Korea bis
Melbourne



**Foto: Klaus Frahm „Pantheon, Rom“;
Wissenschaftspark Gelsenkirchen**



Majestätischer Klassizismus: Noch ohne Gemälde, gleich nach der Restaurierung hat Reinhard Görner die Alte Nationalgalerie in Berlin abgelichtet. Damit unterstreicht er das bewundernswerte Ebenmaß ihrer Architektur. Foto Görner/arturimages

Kurven und scharfe Kanten

Ausstellung: Architekturbilder der Fotoagentur „artur“ in Gelsenkirchen

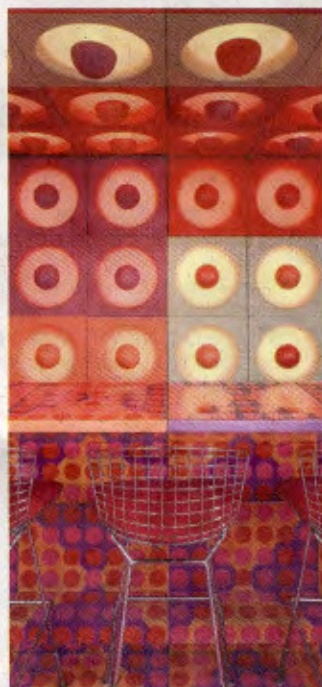
GELSENKIRCHEN • Im geübten Blick auf die Faszinationskraft zeitgenössischer Architektur sind die 88 Fotografien der Agentur „artur“ unübertroffen. Und da Revier-Fotograf Peter Liedtke ohnehin meint, „dass Fotografie eine Kunstform ist, die ins Ruhrgebiet gehört“, hat er mit einer Jury 14 dieser Spezialisten ausgewählt und sie zu einer betörend schönen Ausstellung eingeladen.

Im Gelsenkirchener Wissenschaftspark sieht man nun elegante Kurven neben scharfen Kanten, ein faszinierendes Zusammenspiel von Natur und Architektur, den spannenden Kontrast zwischen Innen- und Außenraum und den Blick aus Räumen in die Landschaft, der zu den beliebtesten Sujets der Malerei zählt. Und das alles in einer Qualität, mit der die

Fotografie unverhohlen sinnlichem Genuss auf hohem ästhetischem Niveau frönt.

Jede der insgesamt 105 Aufnahmen ist eine bestechend gelungene Inszenierung. Und nicht nur der Moderne wird hier gehuldigt. Grandios, wie Klaus Frahm, einer der Agenturgründer, den Lichteinfall durch die Kuppel des Pantheons in Rom einfängt. Wie Reinhard Görner dem majestätischen Klassizismus der Berliner Museumsinsel huldigt.

Bis zur Reportage reicht die architektonische Weltreise dieser Ausstellung mit Stationen in Toronto, Chicago, Melbourne, Bangkok oder Shanghai. Ein Albtraum spiegelt sich in Dieter Leistners Aufnahmen aus dem nordkoreanischen Pjöngjang. Geschmacklosen Zuckerbäcker-Kitsch zeigen Jochen Helles Fotos



Die Kantine des Magazins „Der Spiegel“. Foto Grimmstein

aus Moskau. Und der vor kurzem mit 100 Jahren verstorbene Heinrich Heidersberger, ein Nestor der heutigen Architekturfotografie, erinnert an die verkannten Qualitäten der schnörkellosen Architektur der 1950er und 60er Jahre.

Aufnahmen aus dem Revier fehlen. Nicht mal die Schalker Arena ist vertreten. Aber die ist mit ihrer dürftigen Butterdosen-Architektur der glanzvoll abgelichteten Münchner Allianz-Arena nicht annähernd ebenbürtig.

■ Bernd Aulich

Gelsenkirchener Wissenschaftspark: „arturimages – Positionen zur Architekturfotografie“, Munscheidstraße 14, bis 9.11., täglich 8-18 Uhr

Eröffnet wird die Ausstellung heute um 18 Uhr durch einen Vortrag des Ruhr.2010-Direktors Prof. Karl-Heinz Petzinka.



Aufgefallen

Highlights

Ruhr 2010

Kultur

Architektur & Design

Ausstellungen

Kabarett

Kinder, Kinder

Kino & Film

Literatur

Museen

Musical

Oper

Tanz

Theater

Musik

Deutsche Szene

Festival & Party

Jazz

Klassik

Rock & Pop

Song & Schlager

Freizeit

Ausflugsziele

Holiday

Markt & Kirmes

Orte & Regionen

Parks & Plätze

Ihre Räume

Bild des Monats

Chat

Projekte

Medien - Kultur

Special

Impressum

Atelier

Presse

Kooperationen

Sitemap

arturimages - Positionen zur Architekturfotografie

zurück



Vom 22. August bis zum 9. November 2008 zeigt das Projekt bild.sprachen mit "arturimages - Positionen zur Architekturfotografie" die dritte Ausstellung dieses Jahres im Wissenschaftspark Gelsenkirchen. In der Ausstellung

werden exemplarisch für das Profil der Bildagentur arturimages Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt.

Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monika Nikolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertböck gezeigt.

Die von Tomas Riehle kuratierte Ausstellung zeigt thematisch sehr unterschiedliche Bilder, die Aufnahmeorte verteilen sich über die ganze Welt: von Australien über Europa, von China bis Nord-Korea fanden die Fotografen ihre Motive.

Das inhaltliche Spektrum reicht dabei vom Australian Centre for Contemporary Art in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea, vom Denkmal der ermordeten Juden Europas bis zu einem Hochregallager im Aufbau, von den Art-Deco-Hochhäusern in Moskau bis zum Suvarnabhumi Airport in Bangkok und von Interieurdetails bis zu Rolltreppensembles in Einkaufszentren.

So unterschiedlich wie die dargestellten Gebäude sind auch die Bildsprachen der Fotografen, die die besonderen Qualitäten der Gebäude gerade durch ihre subjektiven Sichten hervorheben und kommunizierbar machen. Damit prägen sie unsere Wahrnehmung der gebauten Lebens-, Freizeit- und Arbeitswelt, öffnen unsere Augen für Unbekanntes und fördern unseren Blick für Baukultur.

Die Bildagentur arturimages wurde 1996 von den Architekturfotografen Klaus Frahm, Roland Halbe, Karin Heßmann, Heiner Leiska und Tomas Riehle gegründet, später kamen Dieter Leistner und Christian Richters als Gesellschafter dazu.

arturimages vertreibt Bildrechte an Fotografien von über 80 Fotografen zum Thema Architektur. Zusammen mit den spezialisierten Partneragenturen in Krefeld, London, Mailand und Paris werden Bilder von über 200 Architekturfotografen präsentiert. (Quelle: Originalmeldung)



Magazin

Termine

Architekturführer

Projekt

Partner

Stadtplanungsamt

Newsletter

Kontakt

Sitemap

koelnarchitektur.de wird
unterstützt von:



Der koelnarchitektur.de Newsletter:
Regelmäßig die neuesten Nachrichten über Köln und Architektur direkt und bequem per E-Mail.

Bestellen

Stichwortsuche

arturimages - Positionen zur Architekturfotografie

Kurzinfo: In der Ausstellung werden exemplarisch für das Profil der Bildagentur arturimages Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt.

Text: Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monika Nikolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertlböck gezeigt.

Die von Tomas Riehle kuratierte Ausstellung zeigt thematisch sehr unterschiedliche Bilder, die Aufnahmeorte verteilen sich über die ganze Welt: von Australien über Europa, von China bis Nord-Korea fanden die Fotografen ihre Motive. Das inhaltliche Spektrum reicht dabei vom Australian Centre for Contemporary Art in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea, vom Denkmal der ermordeten Juden Europas bis zu einem Hochregallager im Aufbau, von den Art-Deco-Hochhäusern in Moskau bis zum Suvarnabhumi Airport in Bangkok und von Interieurdetails bis zu Rolltreppensembles in Einkaufszentren.

So unterschiedlich wie die dargestellten Gebäude sind auch die Bildsprachen der Fotografen, die die besonderen Qualitäten der Gebäude gerade durch ihre subjektiven Sichten hervorheben und kommunizierbar machen. Damit prägen sie unsere Wahrnehmung der gebauten Lebens-, Freizeit- und Arbeitswelt, öffnen unsere Augen für Unbekanntes und fördern unseren Blick für Baukultur.

Die Bildagentur arturimages wurde 1996 von den Architekturfotografen Klaus Frahm, Roland Halbe, Karin Heßmann, Heiner Leiska und Tomas Riehle gegründet, später kamen Dieter Leistner und Christian Richters als Gesellschafter dazu. arturimages vertreibt Bildrechte an Fotografien von über 80 Fotografen zum Thema Architektur. Zusammen mit den spezialisierten Partneragenturen in Krefeld, London, Mailand und Paris werden Bilder von über 200 Architekturfotografen präsentiert.

Aufgenommen in das Archiv der Agentur werden nur Bilder mit herausragender Qualität. Seit 2005 hat arturimages auch die Exklusivrechte am architekturfotografischen Werk von Heinrich Heidersberger übernommen.

Die Agentur hat ihren Sitz in Essen auf Zollverein.
<http://www.arturimages.com>

Datum: 22.08.2008

bis: 09.11.2008

Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Adresse: Munscheidstr. 14

Termine

„Gesetz und Freiheit“

23.10.2008 bis 04.12.2008

Ausstellung zum Architekten Friedrich Wilhelm Kraemer in Düsseldorf

[weiter...](#)

Die Idee der Stadt

25.09.2008 bis 26.09.2008

Konzepte einer rationalistischen Architektur - Kölner Kongress 2008 an der FH Köln

[weiter...](#)

Sanierung der Oper und zum Neubau des Schauspielhauses

25.08.2008

Das BDA-Montagsgespräch diskutiert am 25.8.2008 die Ergebnisse des Wettbewerbes zur Sanierung der Oper und zum Neubau des Schauspielhauses.

[weiter...](#)

Fahrradfahren mit den Grünen

21.08.2008

Die Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Mülheim und im Kölner Rat möchten Ihnen das „Rechtsrheinische Entwicklungskonzept -Teilraum Nord“ vorstellen und über die dort angedachten Entwicklungsziele mit Ihnen diskutieren.

[weiter...](#)

Vom Lernort zum Lebensraum

20.08.2008 bis 30.09.2008

20 Schulen in Nordrhein-Westfalen mit dem „Schulbaupreis 2008“ ausgezeichnet

[weiter...](#)

Bühnen Köln am Offenbachplatz

20.08.2008 bis 02.09.2008

Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse

[weiter...](#)

45886 Gelsenkirchen

»Freizeit.Architektur.NRW«

19.08.2008 bis 02.10.2008

[weiter...](#)

new talents

16.08.2008 bis 24.08.2008

Die junge biennale köln,
präsentiert vom 16. bis 24.
August 2008 Nachwuchskünstler
im Kölner Rheinauhafen.

[weiter...](#)

c/o Ebertplatz #1

08.08.2008 bis 28.08.2008

European Kunsthalle
Schaufenster Büro der / Office
window of the European
Kunsthalle
Ebertplatzpassage, Köln / Cologne

[weiter...](#)

**Hier fehlt ein Haus, dort steht
ein Kran und ewig droht der
Baggerzahn**

22.06.2008 bis 19.10.2008

[weiter...](#)

Architektenstreit

07.06.2008 bis 31.08.2008

Wiederaufbau zwischen
Kontinuität und Neubeginn

[weiter...](#)

Das Auge des Himmels

29.03.2008 bis 08.11.2008

- Satellitenbilder der Erde



[weiter...](#)

Joe Scanlan - Passing Through

12.05.2007 bis 05.10.2008

Ein Projekt von M:AI Museum für
Architektur und Ingenieurkunst
NRW und K21 Kunstsammlung
Nordrhein-Westfalen,

[weiter...](#)

 Druckvorschau
 Seite empfehlen

© 2007 koelnarchitektur.de

EN SK  NEUZUGÄNGE

AWARDS BIBLIOTHEK SAMMLUNGEN PROFIL ANMELDEN TIPP DER WOCHE

suchen **SUCHE!**

INDEXLISTEN

**arturimages**

Positionen zur Architekturfotografie

VON **22.08.2008**
 BIS **09.11.2008**
 VERANSTALTER **bild.sprachen**
 ART **Ausstellung**
 PLZ **45886**
 ORT **Gelsenkirchen**
 REGION **Nordrhein-Westfalen**
 LAND **Deutschland**

Eröffnung: 21.08.2008, 18:00

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
 Munscheidstrasse 14
 D-45886 Gelsenkirchen

 Karte anzeigen

In der Ausstellung werden exemplarisch für das Profil der Bildagentur arturimages Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt. Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monika Nikolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertböck gezeigt.

Die von Tomas Riehle kuratierte Ausstellung zeigt thematisch sehr unterschiedliche Bilder, die Aufnahmeorte verteilen sich über die ganze Welt: von Australien über Europa, von China bis Nord-Korea fanden die Fotografen ihre Motive. Das inhaltliche Spektrum reicht dabei vom Australian Centre for Contemporary Art in Melbourne über die Berliner Museumsinsel bis zur staatsideologisch determinierten Architektur in Nord-Korea, vom Denkmal der ermordeten Juden Europas bis zu einem Hochregallager im Aufbau, von den Art-Deco-Hochhäusern in Moskau bis zum Suvarnabhumi Airport in Bangkok und von Interieurdetails bis zu Rolltreppenensembles in Einkaufszentren.

So unterschiedlich wie die dargestellten Gebäude sind auch die Bildsprachen der Fotografen, die die besonderen Qualitäten der Gebäude gerade durch ihre subjektiven Sichten hervorheben und kommunizierbar machen. Damit prägen sie unsere Wahrnehmung der gebauten Lebens-, Freizeit- und Arbeitswelt, öffnen unsere Augen für Unbekanntes und fördern unseren Blick für Baukultur.

Die Ausstellung wurde kuratiert von Tomas Riehle.

Die Bildagentur arturimages wurde 1996 von den Architekturfotografen Klaus Frahm, Roland Halbe, Karin Heßmann, Heiner Leiska und Tomas Riehle gegründet, später kamen Dieter Leistner und Christian Richters als Gesellschafter dazu. arturimages vertreibt Bildrechte an Fotografien von über 80 Fotografen zum Thema Architektur. Zusammen mit den spezialisierten Partneragenturen in Krefeld, London, Mailand und Paris werden Bilder von über 200 Architekturfotografen präsentiert.

Aufgenommen in das Archiv der Agentur werden nur Bilder mit herausragender Qualität. Seit 2005 hat arturimages auch die Exklusivrechte am architekturfotografischen Werk von Heinrich Heidersberger übernommen.

Die Ausstellung ist täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Weiterführende Links:

- www.arturimages.com
 - www.bildsprachen.de

 INFO

Beschreibung

**Architekturfotografie**

Jens Kirchner Düsseldorf Architektur Messe
 Möbel Produkt
www.jens-kirchner.com

Zukunftshäuser aus Holz

mit Gesundheitsklima und Energiesparkonzept, individuell geplant
www.baufritz-go.de

Architekturfotografie

Architektur, Produktfotografie etc.
 Eventfotografie u. Fotobearbeitung
www.runde.eu



Google-Anzeigen



_ zu Architektur, Wohnen, Bau- und Immobilienwesen _ in Deutschland, Österreich, Schweiz

Start [Veranstaltungen](#) [Nachrichten](#) [Marktplatz](#) [Newsletter](#)

Log-in

E-Mail Adresse

Kennwort ... [vergessen?](#)

[oder zur Anmeldung >](#)

Eine Anmeldung ist erforderlich, falls Sie:

- per individuellem Newsletter bequem und kostenlos auf dem laufenden sein möchten - auch zur Erinnerung an von Ihnen vorgemerkte Termine
- Ihre Fachveranstaltungen oder Fachnachrichten kostenlos publizieren wollen
- Ihre fachliche Leistung auf dem Marktplatz darstellen möchten.

arturimages - Positionen zur Architekturfotografie

Ausstellungen, Vorfürhungen, Roadshows

Fr 22.08.2008 - So 09.11.2008



In der Ausstellung werden exemplarisch für das Profil der Bildagentur arturimages Arbeiten von 14 Fotografen ausgestellt.

Von einer unabhängigen Jury ausgewählt, werden Bilder und Serien von Christian Eblenkamp, Klaus Frahm, Reinhard Görner, Bernadette Grimmenstein, Gerhard Hagen, Jochen Helle, Karin Heßmann, Wolfram Janzer, Heiner Leiska, Dieter Leistner, Monika Nikolic, Rainer Rehfeld, Tomas Riehle und Rainer Viertböck gezeigt.

[Weitere Informationen auf der Webseite des Veranstalters >](#)

Veranstaltungsort:

Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Munscheidstr. 14
D-45886 Gelsenkirchen
Nordrhein-Westfalen
Deutschland

[« Fenster schließen](#)

[Termin-Erinnerung per E-Mail >](#)



Finden Sie diese Veranstaltung interessant?

- Sagen Sie es weiter

Alle Angaben ohne Gewähr auf Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der Information. Die Verantwortung und Rechte für die präsentierten Inhalte liegen ausschließlich beim Veranstalter.

© BauKalender 2007

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Presse](#)

